

# iSFF - Institut für Schauspiel, Film-, Fernsehberufe



<b>Beschreibung</b> .....	<b>1</b>
<b>Inhalte</b> .....	<b>2</b>
<b>Lehrende</b> .....	<b>3</b>
<b>Finanzierung</b> .....	<b>4</b>
<b>Bewerbung</b> .....	<b>4</b>

## **Kostümbildner/in bei Film/TV**

### **Datum**

30.10.2017 - 18.01.2018  
montags-freitags 10.00 - 17.45 Uhr

### **Ort**

Studio 2  
Oudenarder Str. 16, 13347 Berlin

### **Beschreibung**

Der Lehrgang konzentriert sich auf sämtliche Bereiche des schöpferischen Arbeitsfeldes der Kostümbildner und Assistenten bei Kino, TV - Film, Werbung und neuen Internetformaten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen umfassenden Einblick in die vielschichtigen Aufgabengebiete dieses anspruchsvollen Berufes im stetigen Austausch mit Profis der Branche.

Die gestalterischen und organisatorischen Inhalte werden von unserem ausgewählten Dozententeam, bestehend aus Kostümbildnern und Experten der Filmbranche vermittelt, die über eine umfassende Lehr- und Berufserfahrung verfügen.

Der Fokus liegt auf projektorientiertem Arbeiten mit aktuellen Drehbüchern, zu denen Kostümentwürfe und Kostümauszüge erstellt werden. Am Ende des Lehrgangs präsentiert jeder Teilnehmer seine erarbeiteten Entwürfe zu historischen und zeitgenössischen Drehbüchern vor einem Regisseur, Producer und Produzenten.

Im mehrtägigen Patinierunterricht können die Teilnehmer unter professioneller Anleitung ihre Erfahrungen mit SFX-Kostümen und verschiedenen Kostümbearbeitungen machen. Kostümpatinierungen reichen von leichten

Gebrauchsspuren wie Schmutz- und Blutflecken bis hin zu weiterreichenden Stoffveränderungen durch Spezialeffekte wie z.B. Verbrennungen oder Einschusslöcher.

Auch der Bereich Werbung ist Teil des Lehrprogramms, weil er ein weiteres wichtiges Arbeitsfeld für Kostümbildner ist. Ein erfahrener Werberegisseur und eine Stylistin, die im In- und Ausland tätig sind, vermitteln hierzu das entsprechende Know-how.

Im gemeinsamen Unterricht mit dem Lehrgang Szenenbild werden die verschiedenen Berufsbilder bei Film- und Fernsehproduktionen im nationalen und internationalen Raum vorgestellt. Strukturen, Arbeitsabläufe und Prozesse werden analysiert.

Der Lehrgang bietet zudem die Möglichkeit der Netzwerkbildung mit Fachleuten der Branche.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## **Inhalte**

### **Fachspezifische Inhalte**

- Drehbucharbeitung (zeitgenössisches und historisches Drehbuch)
- Recherchen, Milieustudien, Kostümdramaturgie
- Erstellen der Kostümauszüge / Actors Breakdown: Programm für Kostümauszüge
- Dress Plot - Übungen zum Drehbuch (welche Figur in welcher Szene, Jahreszeit, wie oft und mit wem gesehen wird)
- Kooperation mit Auftraggebern, Regie, Kamera, Szenenbild und Maskenbild (Abstimmung von Konzepten, Farb- und Lichtgestaltung)
- Kostümbild unter Einfluss von Kamera und Licht
- Filmanalyse, Kostümbilddramaturgie
- Kostümbildgeschichte und Stilkunde
- Film- und Fernsehgeschichte - Filmstandort Deutschland, Mythos Babelsberg: Geschichte und Zukunft (professionelle Führung vor Ort)
- Zeitgenössische, futuristische und historische Filme im In- und Ausland
- Zeitmanagement und Kommunikation während der Vorbereitung, Drehzeit und Nachbereitung
- Organisation des Kostümbildes / Praktische Übungen zum Umgang mit dem Auftraggeber
- Kostümabnahme; Drehplan / Drehfolge / Dispo: Ablaufpläne und Teamstrukturen
- Kostüm - Kalkulationen / Finanzen verwalten
- Excel: Einführung und Erstellung einer Kalkulationsgrundlage
- Gesamtkalkulation aller Gewerke eines Films (am Beispiel diverser Kinofilme)
- Kunst des Patinierens
- Konzepte für Figurenentwicklung
- Photoshop: Digitale Entwurfsgestaltung
- Skizzen und Recherchematerial
- Sichtung und Figurenentwicklung im Kostümfundus (Theaterkunst Berlin)

- Recherchestudien in Fachbibliotheken / Am Anfang war das Bild - Eintauchen in fremde Welten
- Moods zu zeitgenössischem Drehbuch (über Keynote oder Power Point Programm)
- Dreidimensionale Kostümentwürfe an der Puppe
- Erstellen von Figurinen
- Werbung: Praktisches Arbeiten mit einer Stylistin
- Aufgaben und Tätigkeiten des Regisseurs bei Werbefilmproduktionen
- Coaching: Wie präsentiere ich mein Kostümbild?
- Präsentation der eigenen Entwürfe zu zeitgenössischen und historischen Drehbüchern
- Pitch und Reflexionsgespräch mit einem Regisseur, Producer und Produzenten
- Bewerbungsstrategien

### Übergreifende Inhalte

- Film und Fernsehgeschichte,
- Berufsbilder bei Film/TV
- Strukturen und Abläufe bei Film- und Fernsehproduktionen
- Soziale Kompetenzen
- Soziale Absicherung
- Existenzgründung
- Medien- & Urheberrecht

### Lehrende

#### Lehrgangsführung

#### Anja Niehaus

Seit 1993 begleitet Anja Niehaus kontinuierlich als Kostümbildnerin zahlreiche Fernseh-, Kino-, Werbefilm- und Theaterproduktionen. Sie arbeitete u.a. unter der Regie von Andreas Herzog, Christine Hartmann, Uwe Janson, Emily Atef, Michael Rowitz, Dominik Graf, Eoin Moore, Jorgo Papavassiliou, Edzard Onneken, Christoph Schrewe, Oliver Assayas, Edward Berger, Esther Wenger, Uli Jäckle, Martin Wölfers. Sie ist Mitglied der Deutschen Filmakademie und des VSK - Verbandes.

#### Dozententeam

- Ivo-Alexander Beck - Produzent (ninety minute film)
- Christoph Bicker - Geschäftsleiter und Produzent / Polyphon Berlin
- Edward Berger - Filmregisseur, Drehbuchautor (Grimme-Preis), Mitglied der Deutschen Filmakademie
- Wolfgang Eißler - Filmregisseur, Drehbuchautor, Produzent
- Nicolai Rohde - Filmregisseur
- Kirsten Ellerbrake - Produzentin, Producerin
- Anne Leppin - Geschäftsleitung der Deutschen Filmakademie
- Marc Wächter - Produzent, Herstellungs- und Produktionsleiter, Producer
- Eeva Fleig - Kamerafrau, Mitglied der Deutschen Filmakademie
- Stefan Unterberger - Kameramann
- Ulla Gothe - Kostümbildnerin, Mitglied der Deutschen Filmakademie

- Monika Jacobs - Kostümbildnerin, Mitglied der deutschen Filmakademie
- Mirjam Muschel - Kostümbildnerin
- Dennis Hahn - Grafikdesigner
- Ansgar Hetkamp - Programmierer, Softwareentwickler, Mitglied im Verband der Berufsgruppen Szenenbild und Kostümbild e.V. (VSK)
- Anne Jendritzko - Kostümbildnerin, Mitglied der Deutschen Filmakademie
- Karin Lohr - Kostümbildnerin, Mitglied im Verband der Berufsgruppen Szenenbild und Kostümbild e.V. (VKS), Mitglied der Deutschen Filmakademie
- Aenne Plaumann - Kostümbildnerin, Mitglied im Verband der Berufsgruppen Szenenbild und Kostümbild e.V. (VSK)
- Sonia Ines Rocha - Patinierspezialistin / SFX, Kostüm/ Patina
- Sebastian Stielke - Schauspieler
- Stefan Hadjam - Filmregisseur (Werbung)
- Natalia Witschke - Stylistin (Werbung)
- Tanja Ries - Coaching für Schauspieler, Ergometric-Trainerin
- Ronald Schmidt - Rechtsanwalt für Urheberrecht, Markenrecht, Zivilrecht
- Monika Schopp - Dipl.-Soz., M.A. (Medienpädagogin), Weiterbildungs- und Projektmanagement, Regieassistentin, Mitglied im Bundesverband Regie (BVR)

Änderungen vorbehalten.

## **Finanzierung**

### **Kosten**

Das Teilnahmeentgelt für den Lehrgang beträgt 3.600,00 EURO.

## **Förderung**

### **Bundesagentur für Arbeit**

Sind Sie als Schauspieler arbeitslos gemeldet, so besteht die Möglichkeit einer vollständigen Kostenübernahme durch Ihre zuständige Agentur für Arbeit. Die Maßnahmennummer ist beantragt.

Die Teilnahme ist auch als Selbstzahler möglich.

Weitere Informationen und Beratung zu den o.g. Fördermöglichkeiten telefonisch beim iSFF unter 030-9018 374-43.

## **Bewerbung**

### **Teilnahmevoraussetzungen**

Studium der Fachrichtungen Modedesign oder Textildesign bzw. Kostümgestaltung/Kostümbild. Angesprochen sind auch Interessentinnen und Interessenten, die über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Damen- oder

Herrenschneider/in, Modist/in bzw. Bekleidungstechniker/in verfügen, ebenso Schnittdirectrice mit Berufserfahrung und Praktikanten im Bereich Kostümbild bei Film, Fernsehen, Theater, Werbung. Grundlagenkenntnisse des Zeichnens und der künstlerischen Arbeit werden vorausgesetzt. Wünschenswert sind außerdem praktische Erfahrungen und Kenntnisse als Filmschaffende.

### **Bewerbungsunterlagen**

Zusendung der vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Lehrgangstitels:

- Beruflicher Werdegang in tabellarischer Form (mit Angabe der Beschäftigungsverhältnisse, -dauer, der ausgeübten Funktion)
- Ggf. Zeugnisse (Ausbildung oder Hoch-/Fachhochschulstudium oder Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung)
- Arbeitsproben (max. 10 Entwürfe, Zeichnungen, Fotos)

### **Aufnahmeverfahren**

Die Aufnahme erfolgt nach Prüfung der schriftlichen Bewerbung und einem ausführlichen Beratungsgespräch.

### **Lehrgangsabschluss**

Trägerinternes Zertifikat.

### Zur Online-Bewerbung

Postanschrift und telefonische Beratung: [Kontakt](#)